



Infobrief 06/19

Liebe Freunde und Freundinnen von Kultur verbindet e.V.,

unsere neue Ausgabe der Kinderseite Emi ist da! Sie finden die Kinderseite Emi auf der Homepage. Gehen Sie auf der Startseite auf der linken Seite auf den Emi-Button und schon sind Sie auf der Emi-Seite. Diesmal ist der Schwerpunkt „Die fünf Sinne“ mit vielen Sachinformationen, Experimenten und optischen Täuschungen. Dazu Büchertipps, Spielvorschläge und Mandalas zum Ausmalen. Staunen und lesen Sie gemeinsam mit ihrem Buchkind über die tollen Fähigkeiten von Menschen, die nicht sehen können, über die geheimnisvollen Sinne von Tieren und über die „Augen“ und „Gefühle“ von Pflanzen.

Eine positive Überraschung zeigte sich auf den Kontoauszügen vom Juni. Herr Tacke von der Firma Wige Solutions aus Meckenheim hat anlässlich seiner Geburtstagsfeier seine Gäste zu Spenden für unseren Verein aufgerufen. Über 600€ Spenden sind bereits zusammengekommen. Wir freuen uns sehr, denn damit können wir an einer Schule Kinder aus einer Klassenstufe für ein Jahr mit Büchern versorgen. Herzlichen Dank an Herrn Tacke und seine Gäste!

Unsere Spendensammelaktion über die Crowd-Funding-Plattform "all zesamme" der Volksbank Köln Bonn war leider nicht erfolgreich. Wir haben innerhalb der Spendensammelphase nicht die angestrebte Spendensumme erreicht. Die Spender*innen erhalten Ihren Spendenbetrag zurück. Es war ein Versuch, der aufgrund verschiedener Faktoren nicht geklappt hat. Die Zielsumme haben wir eindeutig zu hoch angesetzt und es fehlte uns die Zeit, die Seite und die Aktion kontinuierlich zu betreuen. Wir danken allen, die uns bei der Aktion unterstützt haben.

Letzte Woche war ein Treffen der Patinnen und Paten, die an der Andreasschule mit Kindern lesen. In dieser Schule fangen wir mit Kinder in der ersten Klasse an zu lesen. Die Kinder können dann noch nicht alle Buchstaben, es ist für sie mühsam, Wörter und Texte zu lesen. Da ist Motivation gefragt. Aber auch bei Kindern in den anderen Klassen ergibt sich während den Buchstunden das Problem, dass ein Kind keine Lust hat zum Lesen. Es findet Lesen anstrengend, ihm gefällt keines der Bücher, es ist müde... Es gibt viele Möglichkeiten, die Buchstunde dennoch interessant und sinnvoll zu gestalten.

Spielen Sie mit dem Kind! Gesellschaftsspiele, Memory, Ratespiele wie „Ich sehe was, was du nicht siehst“ oder „Ich packe meinen Koffer...“. Lesen Sie selbst aus dem Buch ein Kapitel vor, unterhalten Sie sich oder nutzen Sie mal das Smartphone. Es gibt eine sehr schöne Internetseite: www.schlaukopf.de. Sie ist gut geeignet für Kinder, die eine „Leseblockade“ haben. Auf der Seite gibt es Quizze für Kinder im Grundschulalter. Je nach Klassenstufe kann man aus unterschiedlichen Rubriken wählen: Deutsch, Rechtschreibung, Buchstaben, Mathe, Sachwissen, Allgemeinwissen. Zu jeder Frage gibt es verschiedene Antwortmöglichkeiten. Das Kind sucht die Antwort aus und sofort wird angezeigt, ob es richtig oder falsch war. Auch kann man sehen, ob es eine eher schwere

oder leichte Frage war und die Benotung des gelösten Quiz wird auch angezeigt. Im Anhang finden Sie vier Beispiele für verschiedene Quizze.

Im Moment gibt es auch viele Rätselblöcke für die Ferien und für unterwegs. In diesen ist eine bunte Mischung aus Wissensfragen, Buchstabenspielen, Rechenaufgaben und Ausmalbildern. Auch diese Rätselblöcke können prima in den Buchstunden eingesetzt werden. Falls Sie übrigens dem Kind für die Ferien eine Kleinigkeit schenken möchten: Diese Rätselblöcke kosten nicht viel und bringen viel Freude.

Immer wieder sehen wir, dass Kinder in die Grundschule kommen, die sehr geringe Deutschkenntnisse haben. Das ist schwierig für das Kind. Es kann sein Wissen und Können nicht so zeigen und verliert vielleicht sogar die Lust an der Schule. Es gibt viele Möglichkeiten, diesen Kindern gezielt zu helfen.

Kindergartenalter: Wichtig ist, dass ein Kind mit geringen oder keinen Deutschkenntnissen einen Platz in einer Kindertagesstätte bekommt oder einen Platz in der Kindertagespflege. Über das neue Anmeldesystem Kitonet der Stadt Bonn werden die Plätze vergeben. Flyer über das Anmeldeverfahren gibt es in 9 Sprachen im Familienbüro (Oxfordstraße 19, Bonn Innenstadt, Telefon 0228 – 77 40 70), Flyer auf Deutsch, Arabisch und Dari sind im Anhang). Wer mit dem Online-Anmeldeverfahren nicht zurechtkommt, kann im Familienbüro persönlich vorbeikommen und das Kind anmelden. Wenn das Kind keinen Platz in einem Kindergarten bekommt, der erreichbar ist, aber wegen der deutschen Sprache Hilfe braucht (z.B. wenn bei der Sprachprüfung Delfin sprachliche Defizite festgestellt wurden), so gibt es die Möglichkeit, dass das Kind stundenweise in einer Kindertagesstätte in der Nähe Förderstunden erhält. Auch hier kann man im Familienbüro nachfragen.

Grundschulalter: In der Grundschule werden die Kinder direkt in die Klassen integriert, auch wenn sie kein Deutsch können. Jede Schule kann die Förderung der Kinder so organisieren, wie es die Möglichkeiten an der Schule erlauben. Es fehlen oft Fachkräfte und Räume, um ein gutes und umfassendes Förderprogramm umsetzen zu können. Nicht zuletzt auch, weil die Verteilung von Kindern ohne oder mit wenigen Deutschkenntnissen auf die Schulen sehr unterschiedlich ist.

Ab der fünften Klasse werden Kinder ohne oder mit geringen Deutschkenntnissen für bis zu zwei Jahren in spezielle Vorbereitungsklassen aufgenommen. Erst wenn sie diese Klassen abgeschlossen haben, werden die Kinder auf die für sie passende Schulform zugewiesen, unabhängig davon, auf welcher Schule die Vorbereitungsklasse war.

Außerhalb der Schule gibt es für Kinder und Jugendliche viele Möglichkeiten, ihre Deutschkenntnisse zu verbessern. Im Internationalen Begegnungszentrum in der Quantiusstraße 9 (direkt am Hauptbahnhof Bonn) werden in den Sommerferien Deutschkurse für Kinder angeboten. Zur Anmeldung muss man mit dem Kind vorbeikommen. Ab September starten dann Deutschkurse, die bis zum Jahresende laufen. Es gibt altersgerechte Kurse für Kinder von 3 – 4 Jahren, für Kinder im von 5 – 6 und für Grundschulkindern. Ein Kurs kosten insgesamt 10€, Geschwisterkinder zahlen die Hälfte. Die Kinder müssen persönlich angemeldet werden (Di – Do von 9 – 12.30 Uhr und 14 – 16.30 Uhr. Fr. von 9 – 12.30 Uhr). (Flyer ist im Anhang).

Dazu gibt es im Internationalen Begegnungszentrum Hausaufgabenhilfe für alle Schülerinnen und Schüler. Von Dienstag bis Freitag zwischen 15 und 17 Uhr kann jeder,

der Hilfe und Unterstützung braucht, ohne Anmeldung vorbeikommen. Das Angebot ist kostenfrei.

In der AWO in Bad Godesberg (Theaterplatz 3) werden Deutschkurse für Vorschulkinder und Schulkinder angeboten. Es gibt auch Lerntraining und Hausaufgabenbetreuung für Kinder und auch Förderangebote in den Ferien.

In den Stadtteilen Tannenbusch und Medinghoven hat das Internationale Begegnungszentrum in ebenfalls Angebote zur Hausaufgabenhilfe und Sprachkurse.

Für Jugendliche von 13 – 17 Jahren bietet das Kommunale Integrationszentrum Bonn Deutschkurse an. Infos dazu finden Sie ebenfalls in den Anhängen.

!!! Termine – Termine – Termine !!!

Freitag, 5. Juli 2019: Kistenfest für die Kinder aus den ersten Klassen, die seit Frühling im Projekt „Meine erste Bibliothek“ sind.

Freitag, 5. Juli 2019: letztes Mal Leseclub in der AWO vor den Sommerferien. Wir lesen etwas vor, machen einige Spiele und gehen dann auf dem Theaterplatz ein Eis essen.

Termine von anderen Organisationen, auf die wir gerne hinweisen:

Sonntag, 7. Juli 2019, 11 – 19 Uhr, Familienspielefest in der Rheinaue. Spiele, Sport und Freude: Riesentrampolin, Bastelangebote von Wikingerschach bis Schlüsselanhänger, Fotos digital gestalten,, Sinnesparcours, Forschen und tolle Sportarten ausprobieren, Tanzen, Akrobatik, Jonglieren, Theater. Und alles umsonst! Ein Programmheft ist im Anhang.

15.07. bis 27.08: Sommerferien. Der letzte Schultag (er endet nach der vierten Stunde) ist am Freitag den 12 Juli. Der erste Schultag ist am Mittwoch, den 28. August. Liebe Patinnen und Paten, bitte gehen Sie erst ab der zweiten Schulwoche in die Schule, um die neue Lesezeit mit der Klassenlehrerin abzusprechen.

In den Ferien gibt es sehr viele Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche. Im Anhang ist das Kinderferienprogramm für die Sommerferien. In jedem Stadtteil gibt es verschiedene Angebote für Kinder, die den Sommer in Bonn verbringen.

In diesem Jahr konnten wir leider keine Abschlussveranstaltung in der Parkbuchhandlung organisieren. Das war ansonsten für die Patinnen und Paten, die nach den Sommerferien nicht mehr mit den Kindern weiterlesen, eine gute Gelegenheit, sich von ihrem Patenkind und der Familie zu verabschieden. Sicher finden alle einen eigenen Weg für einen Rückblick auf die gemeinsame Zeit. Einige werden auch weiter mit ihrem Kind und der Familie in Kontakt bleiben und sich ab und an sehen.

Die Patinnen und Paten, deren Kind aus der vierten Klasse in die weiterführende Schule wechselt und die gerne eine BuchPatenschaft für ein neues Kind übernehmen möchten, wenden sich bitte an die Koordinatorin bzw. den Koordinator des Projektes an der Schule. Für die Lyngsbergschule ist dies Frau Greiffendorf, für die Kästnerschule Frau Böhm und Herr Schueler, für die Gotenschule Herr Jochem. Für alle anderen Schulen ist Frau Rheingans zuständig. Wir können Sie dann bereits entsprechend einplanen und haben

genauere Informationen, wie viele weitere neue Patinnen und Paten wir zum neuen Schuljahr benötigen.

Wir wünschen allen Patinnen und Paten, Eltern und Kindern einen tollen Sommer 2019 und freuen uns auf ein Wiedersehen nach den Ferien.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand von Kultur verbindet e.V.

Kultur verbindet e.V.
Bernkasteler Straße 21
53175 Bonn
info@kulturverbindet-bonn.de
<http://www.kulturverbindet-bonn.de>
<http://www.Facebook.com/KulturVerbindet>

gefördert durch: Hans Günther Adels Stiftung, Stabstelle Integration der Stadt Bonn, Integrationsrat der Stadt Bonn, Spendenparlament Bonn, Aktion Mensch

Wenn Sie diesen Infobrief nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie eine kurze Mail an info@kulturverbindet-bonn.de. Wir nehmen Sie dann aus dem Verteiler.